

Ukraine

Der dritte Kriegswinter in der Ukraine ist der härteste – jetzt helfen!

Sehr geehrter Herr Pfarrer, liebe Caritasverantwortliche, liebe Pfarrgemeinde,

Ich kann die Bilder nicht vergessen. Fast 4 Wochen sind seit meiner Reise in die Ukraine nun vergangen und noch immer beschäftigt mich dieser Einsatz sehr – die Menschen, denen ich begegnet bin, die Luftschutzkeller, die wir aufsuchen mussten, die Angst, aber auch die Hoffnung, die wir gespürt haben. Ich bin auf ein Land gestoßen, das aktuell den härtesten Winter seit Ausbruch des russischen Angriffskriegs erlebt. Ein Krieg, in dem Kälte immer stärker als Waffe eingesetzt wird. Seit Februar 2022 wurden in der Ukraine mehr als 50.000 Luftalarme gezählt und in viel zu vielen Fällen folgten auf Sirenen Tod, Verwüstung und Zerstörung.

Auf unserem Einsatz haben wir zahlreiche unserer Hilfsprojekte in Kyiv und weiter im Osten, in Poltava, besucht. Wir waren bei Brennholzverteilungen dabei und haben Suppenküchen besucht. Wir haben Häuser gesehen, die mit Spenden aus Österreich wieder winterfest gemacht werden konnten. Doch die ständigen Bombardierungen, Luftalarme und die allgegenwärtige Gewalt hinterlassen tiefe Spuren. Besonders für Kinder sind die psychologischen Folgen verheerend. Gerade in solchen Zeiten ist die Arbeit unserer Kinderzentren unersetzlich. Sie bieten Kindern Schutz und Geborgenheit und die Möglichkeit, für kurze Augenblicke einfach Kind sein zu können. Eines dieser Zentren, etwa 100 km von der russischen Grenze entfernt, benötigt jetzt dringend einen neuen Bombenschutzkeller, der – so das überhaupt möglich ist – kindgerecht ist und mehr Schlaf- und Spielmöglichkeiten bietet.

Dank Ihrer großzügigen Unterstützung konnten wir mit unseren Partnern seit Beginn des Angriffskriegs mehr als vier Millionen Menschen mit humanitärer Hilfe erreichen. **Doch leider brauchen wir auch in diesem Jahr wieder dringend Ihre Hilfe, um den Menschen im dritten Kriegswinter Wärme und den Kindern Geborgenheit schenken zu können.**

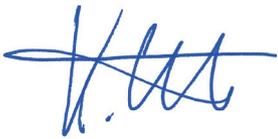
Lieber Herr Pfarrer, liebe Pfarrgemeinde, es wäre schön, wenn wir auch heuer auf Ihre Unterstützung zählen dürften, damit die so wichtige Hilfe weitergehen kann.

- **20 Euro** sichern einer Familie für eine Woche Brennholz.
- Mit **50 Euro** schenken Sie ein Winterdeckenpaket.
- **100 Euro** sind ein wertvoller Beitrag für einen neuen Bombenschutzkeller.

Die Februarkollekte ist für den 9. Februar vorgesehen, kann jedoch, wie immer, an die Bedürfnisse Ihrer Pfarre angepasst werden. Die dazugehörigen Unterlagen sind diesem Brief beigelegt. Bei Bedarf können Sie weitere Materialien jederzeit unter der Telefonnummer 05 1780 1800 bestellen.

Jeder Beitrag zählt und macht einen großen Unterschied. Gemeinsam können wir Hoffnung schenken und helfen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement!

Mit herzlichen Grüßen sowie den besten Wünschen fürs neue Jahr,



Klaus Schwertner
Caritasdirektor

Eindrücke von der Reise:

Die Hilfe kommt an und wird weiterhin dringend gebraucht.

